

Dr. Thomas Hilpert-Janßen

Lernfeld 6.7

Beförderungsvertrag und gesetzliches Schuldverhältnis

Lernfeld 6.8

Rechte und Pflichten bei der Beförderung

Dezember 2015

Beförderungsvertrag und gesetzliches Schuldverhältnis (1)



Die Grundlagen der Beförderung finden sich in gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen:

Die gesetzlichen Regeln:

Dies sind insbesondere das Personenbeförderungsgesetz (PBefG), die Verordnung über die Allgemeinen Beförderungsbedingungen und das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB).

Der Beförderungsvertrag:

Hier heißen die Regelungen oft Tarif- und Beförderungsbedingungen.



Abb. oben: Bremer Straßenbahnen AG; Abb. unten: Dresdner Verkehrsbetriebe AG



Beförderungsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten des Fahrgastes, insbesondere:

- den Anspruch auf Beförderung,
- welche Personen von der Beförderung ausgeschlossen sind,
- das Verhalten der Fahrgäste,
- das erhöhte Beförderungsentgelt,
- die Erstattung von Beförderungsentgelt,
- die Beförderung von Sachen und Tieren,
- Haftungsfragen und
- den Ausschluss von Ersatzansprüchen.



Welche Verhaltensvorschriften für die Fahrgäste fallen Ihnen ein?



Garantieerklärungen

Viele Unternehmen oder Verkehrsverbünde bieten den Kunden auch Garantien an, z. B. hinsichtlich Sauberkeit, Service oder Pünktlichkeit.



Im Nordhessischen Verkehrsverbund erhält der Fahrgast „ab fünf Minuten Verspätung am Ziel“ das entrichtete Beförderungsentgelt zurück!